



SASKIA BRZYSZCZYK

Sprache und Musik

AUSBILDUNG

**Studium der Fächer Schauspiel, Gesang und Tanz
Stage School of Music, Dance and Drama Hamburg**
Abschluss zur Bühnendarstellerin

**Studium der Politischen
Wissenschaft
Universität Hamburg**

DOZENTEN SPRECHERZIEHUNG / STUDIOSPRECHEN

Marianne Bernhardt, Antje Roosch,
Erik Schäffler

FREMDSPRACHEN

englisch, französisch

DIALEKTE

badisch sächsisch

STIMMLAGE

Sopran

INSTRUMENTE

Klavier, Taiko-Trommel

SONSTIGES IM BEREICH MUSIK UND SCHAUSPIEL

2024 Gründung der „Enjoy the Sound“ Reihe in Kooperation mit der Auditorium GmbH

Seit 2010 Produktion „Nachtgedanken“ mit Musik, Texten und Holzschnitt

2014-2016 Ensemblemitglied Theaterschiff Hamburg
Produktion „Über den Wolken“

Seit 2012 Klavierkonzertreihe „pianolay“
LiveLoungeMusic im Sitzen und Liegen

Seit 2003 Kabarett- / Chansonprogramme
mit eigenen Texten und Musikkompositionen
(Deutschland/Schweiz)

Seit 2000 diverse Schauspiel- / Musiktheaterproduktionen inklusive längere
Tournee (Deutschland/Frankreich)

Kindertheater Freilichtbühne Lübeck

HÖRSPIEL

2020	„Head Money“ (Rolle: Marie Ott) „Lovecraft“ (Rolle: Tekla) „Operation Epsilon“ (Rolle: Annie Heisenberg)	LAUSCH medien
2019	„Head Money“ (diverse Rollen)	LAUSCH medien
2018	TKKG 208 Geheimnis im Tresor (Rolle: Sofie Heumesser)	Hörspielstudio Heikedine Körting

	Die „Grundschul-Superhelden“ Folge 7 - Der Geist von Burg Dunkerstein (Rolle: Sabine Wagner)	Lamp u. Sumfleth Entertainment GmbH Live Audio A. Döbertin
2007	Auf der Spur der Weihnachtslieder	NDR 1 Weihnachtshörspiel – Radio Niedersachsen
2006	Die Weihnacht in der Tagesschau	NDR 1 Weihnachtsbotschaft – Radio Niedersachsen
		"

SYNCHRON 2020-2025

	TITEL	STUDIO	REGIE	ROLLE
2025	Gachiakuta 101-103	DMT GmbH	Martin Sabel	Alice+Auftraggeberin
	LowLife	DMT GmbH	Kathy von Keller	Beoglus Mutter
	To be Hero X	DMT GmbH	Johannes Semm	GläubigeA.Div.
	Bullet Bullet	DMT GmbH	Tim Kreuer	Dalia / div.W
	Zenshu 105-112	DMT GmbH	Matthias Klimsa	Chefin/Naomi
2024	Zenshu 101-102	DMT GmbH	Matthias Klimsa	Chefin/Naomi
	A few moments of cheers	DMT GmbH	Matthias Klimsa	Frau 1
	The Executioner	DMT GmbH	Detlef Klein	Frau Lila/ Diverse
	Hors-Saison	DMT GmbH	Beate Klöckner	Frau 3
2023	Close to me S01	DMT GmbH	Matthias Klimsa	Ensemble
	Better	DMT GmbH	Jörn Linnenbröker	Ensemble
	Boruto S05	DMT GmbH	Rieke Steinhaus	Minamo/ Ensemble
2022	Juliette dans son bain	DMT GmbH	Beate Klöckner	Ensemble
2021	Shin Chan	DMT GmbH	Martin May	Ensemble
	Corporate 3	Studio HH Synchron	Patrick Bach	Karen
	Knerten 5	DMT GmbH	Jörn Linnenbröker	Mutter/Diverse
2020	AC-Criminal Games	DMT GmbH	Jörn Linnenbröker	Ensemble
	Kabukichou Sherlock	DMT GmbH	Yannik Raiss	Ensemble
	The Bold Type S 4	CSC Studio/ HS	Marion v. Stengel	Penny
	Power Players 27-52	DMT GmbH	Yannik Raiss	Ensemble
	Deputy S1	Studio HH Synchron	Gerd Naumann	Kellnerin/ Ensemble
2019	Play	DMT GmbH	Celine Fontagés	Ensemble
	Dérapages	DMT GmbH	Astrid Kollex	Polizistin/ Ensemble
	Bröllop, Begravning & Dop	DMT GmbH	Beate Klöckner	Ensemble

SYNCHRON 2014-2019				
	TITEL	STUDIO	REGIE	ROLLE
2019	Cain 1-4	Studio HH Synchron	Marion v. Stengel	Kundin
	Operation Carwash	DMT GmbH	Clemens Gerhard	Ensemble
	WDR-Sendung mit der Maus „Das letzte Schaf“	Trickstudio Lutterbeck/Chaussee Soundvision GmbH	Matthias Bruhn	Schaf mit Gipsbein
	Heartland S 12	DMT GmbH	Martin Brücker	Ensemble
	Princess Principal	HS Hamburger Synchron GmbH	Kerstin Draeger	Diverse
	Line Of Duty V	Studio HH Synchron	Sascha Draeger	Diverse
	Corporate 2 / 201-204	Studio HH Synchron	Patrick Bach	Frau 1/ Diverse
	Designated Survivor 309	Studio HH Synchron	Celine Fontagés	Ensemble
	Bite Club	Studio HH Synchron	Marion v. Stengel	Ensemble
	Hidden	Studio HH Synchron	Patrick Bach	Schwester/ Diverse
2018	Arrested Development S5	DMT GmbH	Clemens Gerhard	Ensemble
	Candice Renoir 49-58	Studio HH Synchron	Celine Fontagés	Annie/Diverse
	Nate Is Late 27-52	HS Hamburger Synchron GmbH	Kerstin Draeger	Ensemble
	Trust Me	DMT GmbH	Masen Abou-Dakn	Ensemble
	Corporate 101-105	Studio HH Synchron	Patrick Bach	Leslie/Diverse
	Candice Renoir 49-58	Studio HH Synchron	Astrid Kollex	Maitre/Annie
	100 % Coco	Studio HH Synchron	Celine Fontagés	Ensemble
	About Love	DMT GmbH	Detlef Klein	Ensemble
	Die Erbschaft 3	Studio HH Synchron	Michael Grimm	Thors Mutter
	Candice Renoir 39-41	Studio HH Synchron	Celine Fontagés	Annie/ Morel
2017	The Vanashing Of Sydney Hall	Studio HH Synchron	Sascha Draeger	Ensemble
	Designated Survivor 213-218	Studio HH Synchron	Charles Rettinghaus	Ensemble
	Hand Of God (Pitchversion)	Lausch Medien	Günther Merlau	Jenny
	Super Dark Times	Studio HH Synchron	Robin Brosch	Sanitäterin
	Baagli	DMT GmbH	Gerhard Graf	Ensemble
2016	AC Criminal Games 07-12	DMT GmbH	Gerhard Graf	Ensemble
	Une Autre Vie	HS Hamburger Synchron GmbH	Kira Uecker	Ensemble
	Dum	HS Hamburger Synchron GmbH	Henning Stengelmann	Reporterin u.a.
	19-2, Staffel 2	DMT GmbH	Detlef Klein	Ensemble
	Fitfoor / Yadeein	DMT GmbH	Gerhard Graf	Ensemble
2015	Life's too short (Pitchversion)	Lausch Medien	Günther Merlau	Agentin
	Conni, Staffel 2, Folgen 15, 23, 25	Toneworx Studios	Susanne Sternberg	Diverse
	Time Out Of Mind	DMT GmbH	Detlef Klein	Ensemble
2014	The Tunnel	Hamburg Synchron	Michael Grimm	Ensemble
	Conni, Staffel 2, Folge 2	Toneworx Studios	Michael Grimm	Frau 1

AUDIODESKRIPTION

2025	Div. Kurzfilme u.a. „Wiederkäuer“ u.a. für das „Klappe auf“ Festival	„Klappe auf!“ audioskript Berlin
2024	Kurzfilme für das Verleihprogramm „Butterfahrt“	„Klappe auf!“
2023	„Ich darf sie immer alles fragen“ Kurzfilm	Bundesverband deutscher Kurzfilm
2022	Kurzfilme für das Programm „Kurz.Film.Tour.“ Live Einsprache mehrerer Kurzfilme „Klappe auf“ Festival	Bundesverband deutscher Kurzfilm audioskript Berlin
2021	Kurzfilme für das Verleihprogramm „Butterfahrt“ Präsentationsfilm „Dialog im Dunkeln“ Kurzfilme für das Programm „Kurz.Film.Tour.“	„Klappe auf!“ Andreas Grützner Film Bundesverband deutscher Kurzfilm
2019	„Silhouetten“ Dokumentarfilm	Live im Rahmen „Klappe auf!“ Kurzfilmfestival Hamburg

LIVE- EINSPRACHE IM KINOSAAL VON INTERNATIONALEN KINDER- UND JUGENDFILMEN

2021	Filmfest Osnabrück „Ufolinos“
2018	1. KitaKinoWoche Hamburg (Vision Kino) Moderation und Einspr.
2012-2025	Filmfest Hamburg/„Michel“
2003-2025	Internationales Kurzfilmfestival Hamburg / „Mo und Fries“

WERBUNG (SPRACHE UND GESANG)

2021	TV Layout Peloton	Studio Funk
2019	IKEA MMA HH „La Paloma“	Studio Funk
2015	Sims 4 – An die Arbeit - Still Life	Toneworx Studios

>>>> [Link zum Trailer](#) <<<<

GAME

2014/2023 **Star Wars- The Old Republic**
2013 **Bound By Flame**

Toneworx Studios • Rolle: Thera Markon
Toneworx Studios • Rolle: Nigelle

VOICE-OVER

2015 **Naked And Afraid 2/02 Rumble Of Madness** Docland GmbH / Hamburger Synchron
2008 **Schrift ist ein Abenteuer** Dokumentarfilm von Artur Diekhoff und
Maria Hemmleb
Thede Filmproduktion / Prime Time Studio

HÖRBUCH

2015 **Lulu – ein Hundeleben** Vitaphon / Live Audio A. Döbertin

LIVE-LESUNGEN

seit 2018 **Live - Lesungen u.a. mit Peter G. Dirmeier u.a. in Seniorentreffs der AWO Hamburg**
2021 **Lesung „Ronja Räubertochter“ für die 5.Klassenstufe des Märkisches Gymnasium**

Hamm

2001/02 Lesung der Deutschen Übersetzung bei Buchvorstellungen mit den Autorinnen Anne Holt und Liza Marklund

MODERATION

2021 **Auftaktveranstaltung SchulKinoWoche Schleswig-Holstein / Vision Kino**
„Die Pfefferkörner und der Schatz der Tiefsee“ Metrokino Kiel



MENSCHLICH
GESEHEN

Die Einsprecherin

“ Sie liebt das Kino. Die Bilder, die Spannung, die Dunkelheit. Wenn es gut läuft, spürt niemand im Saal ihre Anwesenheit. Dann ist es, als wäre sie ein natürlicher Teil des Films. **Saskia Brzyszczyk** arbeitet in diesen Tagen auf dem Michel Filmfest; sie ist Einsprecherin. Was klingt wie eine denkbar unkünstlerische Aufgabe, bedarf in Wahrheit jede Menge Feingefühl. Brzyszczyk spricht live die deutsche Übersetzung der ausländischen Kinderfilme – und muss in diesem Job genau die richtige Balance finden zwischen Zurückgenommenheit und Interpretation. „Ich lasse mich ganz auf den Rhythmus des Films ein. Ich präge ihn mit meiner Sprache, aber darf ihn nicht dominieren“, sagt sie.

Einsprecherin für das Filmfest ist die Sängerin und Schauspielerin aus Ottensen seit 2012; in dieser Runde kann man sie noch beim Animationsfilm „Meine Mutter ist in Amerika und hat Buffalo Bill getroffen“ (heute 11 Uhr, Abaton) sowie beim Straßenfußballfilm „Horizon Beautiful“ (Mittwoch, 15 Uhr, Abaton) erleben. Das schönste Lob hat der Frau, die sich stets im hinteren Kinodrittel samt Mikrofon unsichtbar macht, ein älteres Ehepaar gemacht: „Irgendwann gehörten Sie einfach dazu!“ Wenn das Filmfest zu Ende ist, widmet sich Saskia Brzyszczyk wieder den „Nachgedanken“, ihrem klassischen Liederabend. Sie führe ein „buntes Leben“, sagt die 37-jährige Künstlerin, die außerdem „frisch verliebt“ ist. Die Liebe zum Kino bleibt ja ohnehin. (jac)

Zeichnung: Piepenbrink

Stimme aus dem Off

Filmfest Hamburg Untertitel sind bei Kinderfilmen aus dem Ausland nicht die beste Lösung. Eine unterhaltsame Alternative ist da die Einsprecherin im Kinosaal.

Sonntag, 15 Uhr: Kindervorführung. Im Kinosaal, in einer der hinteren Reihen macht es sich ganz am Rand Saskia Brzyszczyk hinter ihrem Mikro gemütlich. Der Film „Der Eisdraht“ geht los, ein Junge läuft ins Tiermuseum, an einem Wal entlang, auf einmal ein älterer Mann im Rollstuhl. Er sagt zu dem Jungen, Wale seien wie Hunde, man müsse sich nur mal ihren Penis ansehen. Klingt witzig, vor allem auf Schwedisch. Dann spricht Saskia. Mit einer jungen, klaren Stimme, gefühlvoll, aber nicht überkandidelt, legt sie allen Figuren die deutsche Version in den Mund und erzählt eine ganze Geschichte.

„Diese Arbeit ist für mich ein guter Ausgleich zur Bühne. Man ist mittendrin, ein Teil des Films, und doch nicht zu sehen. Es spielt keine Rolle, wie zum Beispiel mein Lippenstift aussieht.“ Die Schauspielerin und Sängerin tritt sonst mit zwei eigenen Programmen auf, widmet sich seit zehn Jahren aber auch dem Einsprechen von Kinderfilmen auf Festen wie diesem. „Die Vorbereitung ist recht zeitintensiv, wenn alles rund sein soll.“ Dafür liest sie den deutschen Text, sieht den Film, nimmt kleinere Änderungen vor, wenn etwas nicht ganz passt und spricht ihn schließlich noch einmal durch.

Hohe Konzentration

Das Sprechen ist für sie wie Musik, „ein Wechsel, in den man sich reinfühlt. Ein Rhythmus, in den man spricht. Es hilft mir, mit der Musik mitzugehen.“ Das ist bei dem Eisdraht ganz einfach: Vom Ankommen der coolen Kids durch den tiefsten Schnee zu krassen Ghettosounds, über Mick beim Kochen während er Punksongs hört, bis hin zu meditativen Walgesängen, ist eigentlich jedes Genre vertreten. Der Film erzählt schnell und springt von einer Szene zur nächsten, spannend und toll. Für Saskia mitunter ganz schön anstrengend. „Ich muss mich die ganze Zeit total konzentrieren. Nur einmal wegschauen geht nicht, der Film läuft ja weiter.“ Ein Kind will aufs Klo und an ihr vorbei? Geht nicht, andere Seite, Saskia deutet nur mit dem Finger und spricht weiter. „Ein Wort ist mir so kurz abhanden gekommen, aber das ging noch.“

Im Film geht es weiter, Mick soll erst von seinem Alkoholiker-Vater weg, hin zu Tante Lena und jetzt auf einmal wieder zu einer anderen Pflegefamilie. Da ist immer wieder viel Gespür und Gefühl gefragt. Saskia hat dafür eine Geheimsprache, ihre eigenen Kürzel im Text, die Pausen und Lautstärke anzeigen, die beim Erzählen viel ausmachen. Hier auf dem Filmfest spricht sie für die Kids drei Filme jeweils zwei Mal. „Mir macht das einfach irre viel Spaß, die Abwechslung macht den Beruf aus“, auch wenn man bei dem Job nicht reich wird. Dafür hat es dieses Jahr, ihr erstes beim Filmfest, super mit dem Einrichten im Kinosaal geklappt. „Es macht Spaß, wenn Leute da sind, mit denen ich gut zusammenarbeiten kann. Und das ist hier so.“ Proben, Ton und Lautstärke einstellen geht eben auch nur mit den richtigen Technikern. Und so flitzt der Eisdraht mit Mick und seinen Freunden im vollen Sound durch die schwedische Winterlandschaft, stehen am Ende die Klasse und das ganze Dorf geschlossen hinter Mick, damit der nicht wieder zu der raffgierigen Pflegefamilie muss, erkönt am Ende wieder Saskias Stimme wenn es heißt, ja, Mick darf bleiben. Ein wundervoller kleiner Film aus Schweden, der sehens- und eben auch ganz besonders hörenswert war.